

Pressenewsletter Juni 2017



Auf Tuchfühlung mit wilden Tieren

Der Reichtum und die Vielfalt der Naturräume machen die ostkanadische Provinz Québec zu einer der faszinierendsten Destinationen für Tierliebhaber, Angler, Jäger oder Freizeit-Naturforscher, die davon träumen, Wildnis aus unmittelbarer Nähe zu erleben. Die Fauna bietet mit ihrem unglaublichen Artenreichtum für Tierliebhaber und Hobby-Ornithologen spannende Erlebnisse – ob nachts im Zoo oder auf dem Wasser bei den Walen.

Anima Lumina – Nachts im Zoo Saint Félicien

Vom 22. Juni bis zum 3. September 2017 können Besucher bei einer unvergesslichen Nacht im [Zoo Saint-Félicien](#) in der Region Saguenay-Lac-Saint-Jean die tierischen Bewohner zu einer völlig anderen Uhrzeit beobachten. Begleitet werden die nächtlichen Veranstaltungen von einem faszinierenden Rahmenprogramm, das die Besucher auf einem Parcours von 1,5 Kilometern mit stimmungsvollen Illuminationen und Lichteffekten sowie Geräuschkulissen aus der Tierwelt und weiteren multimedialen Darbietungen in die Geheimnisse der Nacht der heimischen Fauna und Flora entführt.

Nachtwanderungen im Zoo von Granby

Auch im [Zoo von Granby](#) in der Region Cantons-de-l'Est gehen Besucher bei Nacht auf Tierbeobachtungstour und können sich auf eine Pirsch unter dem Sternenhimmel freuen. Am 16. und 30. Juli sowie am 3. und 27. August 2017 erklären erfahrene Naturkundler und Biologen bei einer Nachtwanderung die faszinierende Welt nachtaktiver Tiere und begeben sich auf die Spuren von Raubkatzen, Primaten und Beuteltieren.

Walbeobachtung in Québec

Zwischen Mai und Oktober eignet sich die ostkanadische Provinz Québec bestens für die Walbeobachtung. In dieser Zeit tummeln sich die Meeressäuger im Sankt Lorenz Strom und am Saguenay Fjord. Québec ist eine der wenigen Regionen der Erde, wo Besucher insgesamt 13 verschiedene Walarten sichten können. Die besten Gebiete zur Beobachtung der Meeresriesen befinden sich im [Charlevoix](#) und in der Region [Québec maritime](#). Ob mit dem Ausflugsschiff, dem Schlauchboot, vom Kajak aus oder von Land – in Québec kann jeder Walbeobachter die gigantischen Meeressäuger entdecken.

Freier Eintritt in drei Nationalparks

Anlässlich des 150. Jubiläums der Staatsgründung Kanadas lädt [Parks Canada](#) seine Besucher zu kostenfreiem Eintritt in alle Nationalparks des Landes ein. In Québec ist der Besuch von drei Nationalparks und einem Marine Park in diesem Jahr gratis: Nationalpark des Mingan Archipel am Nordufer des Sankt Lorenz Stroms, Nationalpark Forillon auf der Gaspésie Halbinsel, Nationalpark Mauricie, der sich zwischen den Städten Montréal und Québec City befindet sowie dem Marine Park Saguenay-Saint Laurent am gleichnamigen Fjord und Strom.

Die wilden Tiere von Pageau

Das [Wildtierheim Pageau](#) ist ein absolutes Muss in der Region Abitibi-Témiscamingue im Westen von Québec. Hier werden seit 1986 wilde Tiere aufgenommen, die Hilfe und tiermedizinische Behandlung benötigen. Ein junges Paar, das sich ganz dem Schutz wilder Tiere widmet, ermöglicht seinen Schützlingen in ihrer natürlichen Umgebung zu leben und nach artgerechter Pflege wieder problemlos ausgewildert zu werden. Besucher können unter der Leitung eines kundigen Tierhüters unter anderem Virginia-Hirsche, Schwarzbären, Elche, Grauwölfe, Raubvögel, Rotfüchse oder auch Waschbären beobachten. In den letzten 30 Jahren konnten über 175 Tiere wieder in die freie Natur ausgewildert werden.

Begegnung mit einheimischen Tieren im Park Oméga

Im [Oméga Tierpark](#) leben freilaufende einheimische Tiere in ihrem natürlichen Lebensumfeld. Das Tierreservat befindet sich Herzen der Region Outaouais zwischen der Metropole Montréal und der kanadischen Hauptstadt Ottawa und lädt auf einem Parcours von 15 Kilometern zu Begegnungen mit der kanadischen Tierwelt aus nächster Nähe ein. Neu ab diesem Sommer ist ein Steg, der direkt über das Wolfsgehege führte und so einen direkten Einblick in den natürlichen Lebensraum der Wölfe gibt. Seit Anfang des Jahres begeistert eine Flugschau mit den bekanntesten nordamerikanischen Greifvögeln die Besucher. Dreimal täglich vollführen Adler, Falken und Bussarde die kühnsten Flugmanöver. Erfahrene Falkner vermitteln Wissenswertes rund um die Greifvogelwelt.

Wer nach einem ereignisreichen Tag seinen Aufenthalt im Tierpark noch verlängern möchte, hat die Möglichkeit, in einem Tipi, Stelzenhaus oder in einer Holzhütte zu übernachten.

Weitere Informationen unter www.quebecoriginal.com